Corona-Krise: Verbraucher und Erzeuger zusammenbringen – Online-Plattformen für regionale Angebote

3. April 2020

München – Die Corona-Krise setzt Landwirte und Gärtner ebenso unter Druck wie die regionale Gastronomie. Zahlreiche Betriebe fürchten um ihre Existenz. Viele Verbraucher wollen gerade jetzt mit dem gezielten Einkauf die Erzeuger und Gastronomen aus ihren Regionen in dieser Krisensituation unterstützen. Wo es in der Nähe einen Direktvermarkter oder einen Produzenten mit Lieferservice gibt, lässt sich auf zahlreichen Internet-Plattformen herausfinden:

Auf der Plattform Lokalhelden (www.lokalhelden.bayern) bündelt das Landwirtschaftsministerium die Angebote von Gastronomen, die den Gästen nun ihre Schmankerl zum Mitnehmen anbieten oder auch liefern. Auf der Online-Bayernkarte kann man die regionalen Angebote finden und schauen, ob vielleicht das Lieblingsrestaurant auch mitmacht.

Direktvermarkter und Wochenmärkte mit Lebensmitteln aus der Region findet man am besten auf der Plattform www.regionales-bayern.de. Auf dieser Online-Plattform, die auf eine Initiative des Landwirtschaftsministeriums zurückgeht, sind mehr als 2.700 Anbieter und Erzeuger mit über 800 Produkten zu finden.

Unter www.gaertner-in-bayern.de finden sich regionale Gärtnereien, die ihre Kunden beliefern. Unter dem Motto „Corona trotzen: „Kontaktlose“ Lieferung, Pflanzung & Pflege“ sind regionale Baumschulen mit Lieferservice auf der Homepage des bayerischen Landesverbands des Bundes deutscher Baumschulen unter www.baumschulen-in-bayern.de zu finden.

Damit auch geerntet und gepflanzt werden kann, sind Arbeitskräfte gesucht. Landwirte, die dringend Erntehelfer benötigen, und Arbeitssuchende aus der Region zusammenzubringen, ist das Anliegen der beiden Online-Plattformen www.daslandhilft.de und www.saisonarbeit-in-deutschland.de. Die Initiative von Agrarministerin Michaela Kaniber „Arbeiten für die Ernte“ wird von vielen Organisationen unterstützt. Weitere Infos dazu finden sich unter www.stmelf.bayern.de/erntehelfer.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers